

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295409

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Hardenbergstraße 54

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 3402/f

Kurzcharakteristik

Mietshaus in offener Bebauung und seitliche Toreinfahrt; mit Eckladen, Eckbetonung durch Erker mit Turmaufsatz, weitere Erker und Balkons, seitlich Torposten mit Torgitter, Putzfassade, Reformstil-Architektur, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

1913 für den Fleischermeister Hans Romig nach Plänen von Franz Hübler erbaut. Der massige Eckbau zur Bernhard-Göring-Straße mit durchgehenden, im Obergeschoß verdoppelten Gurtgesimsen zusammengefaßt- eine Form, die auf den ausdrücklichen Wunsch des damaligen Stadtbaudirektors Strobel zurückgeht. Ansonsten entspricht der Bau den übrigen Häusern dieses Straßenabschnitts, die zugleich stellvertretend für einen neuen, vom Werkbund geprägten Mietshaustyp stehen: Kubische Wirkung durch breite und tiefe Erker, glatte Fassade über Rustikasockel und das mächtige Walmdach mit unterschiedlichen Dachaufbauten.

LfD/1998 (vgl. Denkmaltopographie Stadt Leipzig)

Datierung 1913 (Mietshaus)

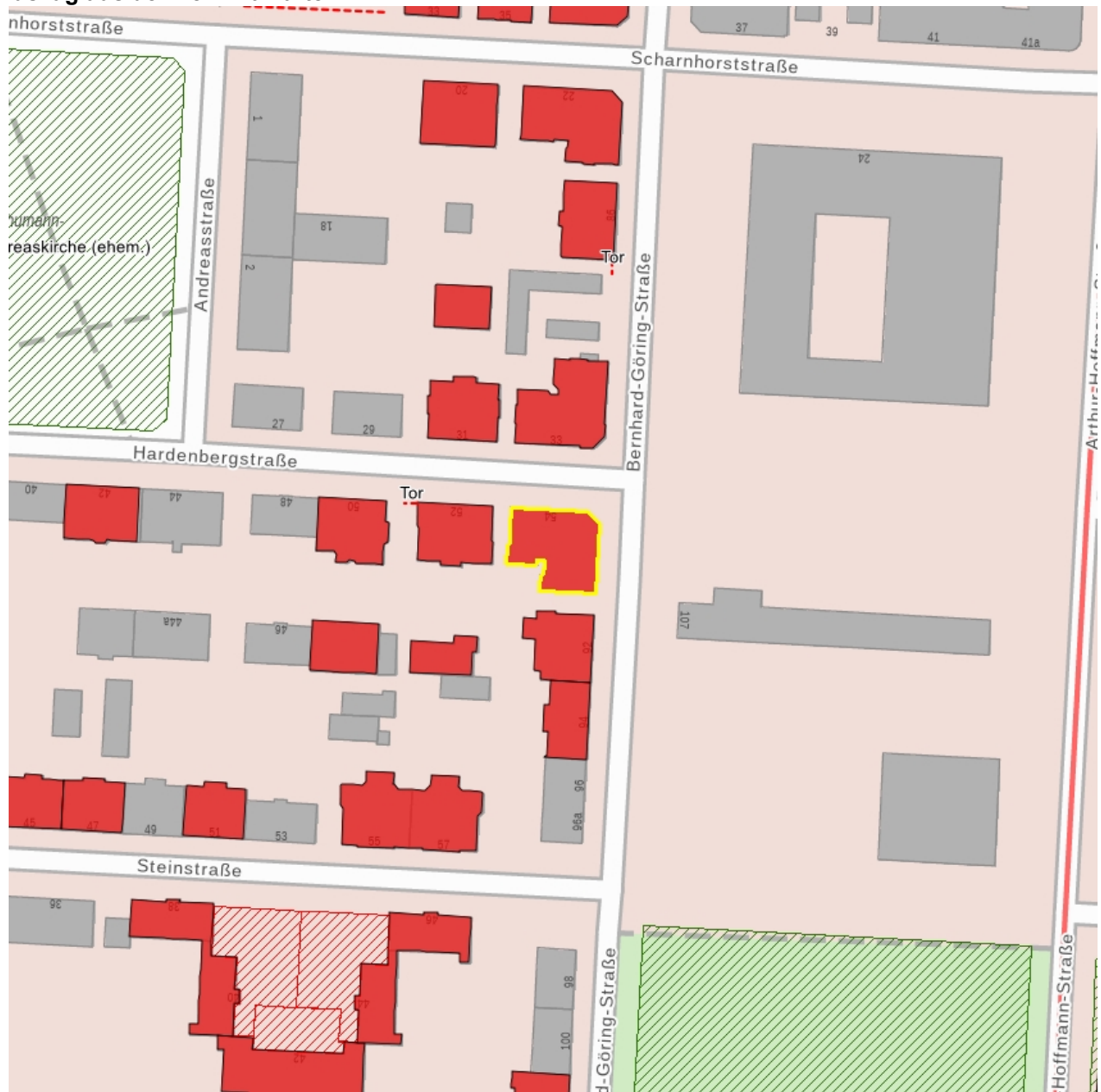
Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09295409 A
2013
Nitzsche, Mathis
Mietshaus in offener Bebauung in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

